**Ein Lamborghini erobert bei den**

**Hankook 24H Dubai die Pole-Position**

**Bei den Hankook 24H Dubai geht das GRT Grasser Racing Team am Freitag um 14 Uhr von Startplatz eins aus in die 13. Auflage des Wüstenklassikers. Im Cockpit des Lamborghini Huracán GT3 fuhr Mirko Bortolotti aus Italien beim Qualifying am Donnerstag mit 1:56,716 Minuten die schnellste Zeit und sicherte seinem Team damit die Pole-Position beim ersten Langstreckenrennen der noch jungen Motorsportsaison 2018. Hankook ist seit 2014 exklusiver Reifenpartner und Titelsponsor des 24-Stunden-Klassikers in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Der *Ventus Race* Trockenreifen des Premium-Herstellers bot im Zeittraining trotz des sandigen und damit rutschigen Fahrbahnbelages die gewohnt starke Performance und sorgte bis zur letzten Sekunde für eine spannende Qualifikation.**

***Dubai/VAE, 11. Januar 2018*** – Ein Lamborghini und ein Mercedes stehen bei den Hankook 24H Dubai in der ersten Startreihe. Schnellster beim Qualifying am Donnerstag war Mirko Bortolotti (Lamborghini Huracán GT3, Start-Nr. 964), der damit seinem GRT Grasser Racing Team die Pole-Position sicherte. Mit dem minimalen Rückstand von 0,035 Sekunden belegte Jeroen Bleekemolen (Mercedes-AMG GT3, Start-Nr. 3) aus den Niederlanden vom Team Black Falcon Platz zwei, sein Landsmann Yelmer Buurman (Mercedes-AMG GT3, Start-Nr. 2) wurde Dritter. Der beste Audi R8 LMS (GT3 Klasse, Start-Nr. 777) mit Christopher Mies vom Team MS7 by WRT am Steuer beendete das Qualifying auf Rang vier.

Das spannende Zeittraining war von zahlreichen Wechseln an der Spitze gekennzeichnet. Immer wieder wurden auf dem 5,39 Kilometer langen Kurs des Dubai Autodrome neue schnelle Runden gefahren. Erst kurz vor Schluss gelang Mirko Bortolotti die Topzeit des Tages. Trainingsschnellster war zwar Christopher Mies, doch die Bestzeit des Audi-Piloten kam nicht in die Wertung, da sie während einer Gelb-Phase erzielt wurde. Der Rennreifen von Titelsponsor Hankook, der eine standardisierte Premium-Laufflächenmischung für alle Reifengrößen liefert, bot allen Fahrern auf dem rutschigen Asphalt konstant viel Grip, so dass bis zum Schluss schnelle Umläufe möglich waren. Der neue Audi R8 LMS GT (GT4, Start-Nr. 248) vom Team Phoenix Racing beendete das Qualifying mit den Hankook Reifen auf Platz eins in der GT4-Wertung und feierte damit einen gelungenen Einstand. Auch das Debüt des Mercedes-AMG GT R SP-X (GT4, Start-Nr. 233) vom Team Besagroup Racing mit Rang zwei in der gleichen Klasse war ein voller Erfolg.

Manfred Sandbichler, Hankook Motorsport Direktor Europa: „Wir können uns am Freitag auf ein spannendes 24-Stunden-Rennen in Dubai freuen. Das Qualifying hat gezeigt, dass alle Favoriten dicht bei einander liegen und keiner vorhersagen kann, wie dieser Klassiker ausgehen wird. Unsere Rennreifen wurden von allen Teams und Fahrern gelobt. Sie sind nicht nur sehr schnell, sondern geben den Piloten auch die nötige Sicherheit, die man bei einem Langstreckenrennen braucht, um erfolgreich zu sein.“

Beim ersten Tourstopp der 2018er 24H Series powered by Hankook, die neun Stationen in Europa, den USA und Asien umfasst, sind 91 Teams mit 394 Fahrer in sieben verschiedenen Klassen am Start. Das Rennen findet am Freitag ab 14 Uhr auf der Grand-Prix-Strecke des Dubai Autodrome statt. Der 5,39 Kilometer lange Kurs wird im Uhrzeigersinn gefahren und gilt als eine der modernsten Rennstrecken der Welt. Mit der Kombination aus technisch anspruchsvollen und schnellen Passagen sowie insgesamt 19 Kurven stellt das Dubai Autodrome an Piloten, Autos und die Rennreifen von Hankook höchste Ansprüche.

**Mirko Bortolotti** (Lamborghini Huracán GT3), GRT Grasser Racing Team: „Ich bin sehr zufrieden mit den Rennreifen von Hankook, mit denen ich hier in Dubai schon im vergangenen Jahr gefahren bin. Der Slick hat einen hohen Peak und ist sehr konstant. Wir hatten überhaupt keine Probleme und sind sehr glücklich mit den Hankook Reifen.“

**Jeroen Bleekemolen** (Mercedes-AMG GT3), Black Falcon: „Wir hatten eine gute Session und sind sehr froh über diesen zweiten Platz, denn alle Top-Fahrer im GT-Bereich sind hier in Dubai. Die Reifen von Hankook haben uns viel Grip geliefert und dies über die gesamte Dauer des Qualifyings. Wir hatten mit ihnen nicht nur eine, sondern viele schnelle Runden.“

**Yelmer Buurman** (Mercedes-AMG GT3), Black Falcon: „Der Hankook Rennreifen war sehr konstant. Er hat schnell einen hohen Peak erreicht und war dann sehr stabil. Es wird am Freitag ein langes Rennen, wir dürfen keine Fehler machen, dann haben wir eine gute Siegchance.“

Alle Motorsport-Fans können das Rennen aus Dubai live im 24h Livestream unter <https://www.hankooktire-mediacenter.com/index.php?id=endurance-race-2018> im Hankook Mediacenter verfolgen.

Weitere Informationen unter www.hankooktire-mediacenter.com oder www.hankooktire.com

|  |
| --- |
| **Kontakt:****Hankook Tire Europe GmbH |** Corporate Communications Europe/CIS **|** Siemensstr. 14, 63263 Neu-Isenburg **|** Deutschland |
| **Anna Pasternak**PR ManagerTel.: +49 (0) 61 02 8149 – 173a.pasternak@hankookreifen.de | **Yara Willems**Public RelationsTel.: +49 (0) 6102 8149 – 172y.willems@hankookreifen.de  |  |  |